



Wirtschaftsverband Stahl-
und Metallverarbeitung e.V.

Anfahrt

Anmeldung

DER WEG ZUM VERBANDSHAUS
WSM WIRTSCHAFTSVERBAND STAHL- UND
METALLVERARBEITUNG e.V.
Goldene Pforte 1, 58093 Hagen-Emst
Telefon: 02331 – 9588-0 / Telefax: 02331 – 51046

Mit dem PKW:

- Von Westen BAB (1) Köln-Bremen Hansalinie
entweder Ausfahrt Hagen-Nord
benutzen (links, ca. 5 km geradeaus)
oder bis Westhofener Kreuz
BAB (45) Sauerlandlinie Richtung
Siegen/Frankfurt
Ausfahrt Hagen-Süd
- Von Norden/Osten BAB (1) Bremen-Köln oder BAB (2)
Berlin-Hannover-Köln, auch von der
B 1 Dortmund/Essen, bis Westhofener
Kreuz BAB (45) Sauerlandlinie
Richtung Siegen/Frankfurt
Ausfahrt Hagen-Süd
- Von Süden BAB (45) Sauerlandlinie aus
Richtung Frankfurt, auch von
BAB (4) Köln/Olpe, BAB (45)
Sauerlandlinie
Ausfahrt Hagen-Süd

Nach der Ausfahrt **Hagen-Süd** der Beschilderung
„**Hohenlimburg**“ folgen, kurz danach in Richtung
„**HA-Emst**“.

Der „**Haßleyer Straße**“ etwa 3 km am Stadtteil Emst
vorbei folgen, dann rechts abbiegen in die Straße
„**Stirnband**“ (Hinweisschild „**WSM**“).

Fahrtzeit:

vom Autobahnkreuz Leverkusen	ca. 50 Minuten
vom Kamener Kreuz	ca. 20 Minuten
vom Westhofener Kreuz	ca. 10 Minuten
vom Olper Kreuz	ca. 30 Minuten

Anmeldung:

Frau Claudia Schmidt
cschmidt@wsm-net.de
Telefon: +49 (0) 211 – 95 78 68 22
Telefax: +49 (0) 211 – 95 78 68 40

Tagungsbeitrag: WSM-Mitglieder: 90 Euro + MwSt.
Nicht-Mitglieder: 390 Euro + MwSt.

2016

Goldene Pforte · Hagen
6. Dezember 2016
10.00 Uhr - 16.30 Uhr

WSM-Umwelt- und Energietag

Vorwort

Entlang der gesamten Wertschöpfungskette stellen umwelt- und energierechtliche Vorgaben mehr denn je enorme Herausforderungen für Unternehmen dar. Dabei ist es von größter Bedeutung, über Änderungen gesetzlicher Vorgaben sowie über neue regulative Vorhaben frühzeitig zu erfahren, damit Abschätzungen der Betroffenheit getätigt und Ressourcen für Umsetzungen bereitgestellt werden können. Dies ist gerade für kleine und mittlere Unternehmen ein wichtiges Unterfangen, da für sie in besonderem Maße Planungs- und Rechtssicherheit im Vordergrund stehen. Dabei muss für Politik und Gesellschaft klar sein: Der wichtigste Technologie- und Innovationstreiber ist der Mittelstand!

Zusammen mit seinen Partnern setzt der WSM beharrlich auf weiteren Bürokratieabbau und Entlastung kleiner und mittlerer Unternehmen. Dies gilt natürlich auch für umwelt- und energierechtliche Vorgaben auf europäischer und nationaler Ebene. Eine ausgewogene, objektive und den tatsächlichen Bedingungen angepasste Rechtsetzung ist anzustreben. Die neu im WSM eingerichtete Fachgruppe „Umwelt und Arbeitsschutz“ nimmt sich dieser Thematik für umweltrechtliche Vorgaben seit dem Frühjahr dieses Jahres an.

Welche neuen Aspekte des betrieblichen Umweltschutzes und welche energiepolitischen Entwicklungen in diesem Jahr für die Branche der Stahl- und Metallverarbeitung zu berücksichtigen sind? Darüber informiert der WSM Umwelt- und Energietag. Unsere traditionelle Veranstaltung bietet die Möglichkeit, sich über die neuesten Entwicklungen zu informieren. Außerdem wird ausreichend Zeit eingeplant, um sich mit Experten auf den verschiedenen Gebieten auszutauschen und gemeinsam pragmatische Lösungen für den Praxisalltag zu finden.

Wie immer richtet sich der WSM Umwelt- und Energietag an Geschäftsführer, Arbeitsschutzbeauftragte (OHS), (Energie)-Einkäufer, Werksleiter, technische Leiter sowie REACH- und Umweltbeauftragte.

Seien Sie herzlich willkommen zum WSM Umwelt- und Energietag 2016!

Christian Vietmeyer

Programm

10.00 Uhr Begrüßung
RA Christian Vietmeyer, LL.M.
Hauptgeschäftsführer WSM e.V.

A. NEUE HERAUSFORDERUNGEN IM BETRIEBLICHEN UMWELTSCHUTZ

10.15 Uhr Überblick zu Entwicklungen im betrieblichen Umweltschutz
RAin Annette Giersch, LL.M.
Abteilung Umwelt, Technik und Nachhaltigkeit,
Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.
(BDI)

11.00 Uhr Anlagen zum Umgang mit wasser-gefährdenden Stoffen: Neuerungen der AwSV
RA Dr. Simon Meyer
Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

11.45 Uhr Die „TRGS Metalle“ - Geltungsbereich und Auswirkungen auf die Praxis betroffener Branchen
Dr. Romy Marx
Fachgruppe 4.6 - Gefahrstoffmanagement,
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)

12.30 Uhr Diskussion

13.00 Uhr Mittagessen

Programm

14.00 Uhr ISO 9001 und ISO 14001: Wichtige Änderungen, Erfahrungen und Tipps für die Praxis
Andrea Kruck
LRQA, Lloyd's Register Deutschland GmbH

B. ENERGIEPOLITISCHE ENTWICKLUNGEN UND HERAUSFORDERUNGEN IM ENERGIEMANAGEMENT

14.30 Uhr Update zu energiepolitischen Themen mit Relevanz für die stahl- und metallverarbeitende Industrie
Holger Ade, Leiter Abteilung Energiepolitik,
WSM e.V.

14.50 Uhr Stromnetzentgelte: Aktuelle Entwicklungen und zukünftige Herausforderungen
Heinz Werner Gottlob, Referatsleiter „Netzentgelte Elektrizität“, Bundesnetzagentur

15.30 Uhr ISO 50001: Normforderungen, Auslegungen und Umsetzungsprobleme
Dr. Thomas Souquet
LRQA, Lloyd's Register Deutschland GmbH

16.00 Uhr Diskussion und Schlusswort

16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation: Andre Koring, Leiter Umwelt und Arbeitsschutz, WSM e.V.
Holger Ade, Leiter Abteilung Energiepolitik,
WSM e.V.